

Protokollauszug

aus der
26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen,
Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
vom 09.03.2021

öffentlich

**Top 4.5 Regionales Logistikzentrum zur Reduzierung des Lieferverkehrs
21/SVV/0085
abgelehnt**

Herr Dr. Niekisch bringt den Antrag als Prüfauftrag ein.

Herr Schenke (Fachbereich Mobilität und Infrastruktur) empfiehlt den Antrag anzunehmen. Über die Ergebnisse könne dann im Ausschuss informiert werden.

Herr Heinzel unterstützt den Antrag und verweist auf das bisher verfolgte Ziel der Reduzierung des Autoverkehrs. Mehrere zentrale Plätze außerhalb der Stadt wären dafür geeignet.

Herr Said sieht die Umsetzung des Antrages aufgrund der Mengen, die verteilt werden müssen, eher kritisch. Die Prüfung könne vorgenommen werden.

Herr Pfrogner bestätigt das nachvollziehbare Anliegen. Das Problem sieht er jedoch in der logistischen Umsetzung.

Frau Hüneke äußert den Wunsch, den Waren- und Güterverkehr eher auf die Schiene zu legen.

Herr Pahnhenrich spricht sich für den Prüfauftrag aus, mit welchem ermittelt wird, was geht bzw. nicht geht.

Frau Reimers sieht keine Möglichkeit zu einem positiven Ergebnis zu kommen. Eine Kooperation an den Unternehmen vorbei sei schwierig.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob und wie ein regionales Logistikzentrum mit der Zielsetzung einer Reduzierung des durch den zunehmenden Online-Handels erzeugten Lieferverkehrs in Potsdam möglichst mit der Einbindung von Lastenfahrrädern realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: **4**

Ablehnung: **5**
Stimmenthaltung: **0**

Damit empfiehlt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes den Antrag abzulehnen.